Geführte Kleingruppenreise | 16 Tage | ab 2 bis 12 Personen

Chiles Höhepunkte

SCL02R

Preis in € p.P. im DZ ab 6.590,00 €

Chile in 16 Tagen erleben

16 Tage Kleingruppen-Reise ab Santiago de Chile

Chile - eingezwängt zwischen Anden und Pazifik, mit einer maximalen Breite von 400 km, ist dieses Land ein einziger fadendünner, 4.300 km langer Küstenstrich. Für viele ist Chile noch ein weißer Fleck auf der Landkarte. Dabei verfügt das Land über ungemein reiche ursprüngliche Naturschönheiten, die Chile zu einem äußerst lohnenden Reiseziel machen. Entdecken Sie die trockenste Wüste der Welt, üppige Wälder, fantastische Gletscher und imposante Fjordlandschaften. Der europäische Einfluss ist in den Städten und bei den Menschen deutlich zu spüren. Chile ist eines der am höchsten entwickelten Länder Südamerikas.

Höhepunkte

- Zwischen Anden und Pazifik: Ein schmaler, über 4.000 km langer Küstenstreifen mit außergewöhnlicher landschaftlicher Vielfalt
- Extremregion Atacama: Die trockenste Wüste der Welt mit surrealen, spektakulären Landschaften
- Naturkontraste pur: Von üppigen Wäldern über mächtige Gletscher bis hin zu eindrucksvollen Fjordlandschaften im Süden
- Städtische Einflüsse: Europäisch geprägte Städte und eine moderne, gut entwickelte Infrastruktur in Südamerika
- Ursprüngliche Reisedestination: Noch wenig überlaufen und reich an unberührten Naturschönheiten und authentischen Erlebnissen

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug in Economy Class nach Santiago de Chile und zurück inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- 5 x Inlandsflüge in Economy Class inkl. aller Steuern und Gebühren (Inlandsflüge: Santiago - Calama, Calama - Santiago, Santiago - Puerto Montt, Puerto Montt - Punta Arenas, Punta Arenas - Santiago)
- 14 Übernachtungen in 3-4* Hotels (Landeskategorie)
- Alle Mahlzeiten lt. Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- alle Transfers und Fahrten in klimat. Fahrzeugen
- örtliche deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung (siehe Programm)

Bitte beachten Sie, dass die Flugreservierung frühestens ca. 11 Monate vor der Reise möglich ist.

Datum	Preis in € p.P. im DZ	EZ-Zuschlag
14.02.27 - 01.03.27	6.590 €	1.290 €
26.09.27 - 11.10.27	6.590 €	1.290 €
24.10.27 - 08.11.27	6.590 €	1.290 €

Anschrift
Oasis Travel GmbH
Frankfurter Allee 18-20
10247 Berlin

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 10:00 bis 18:30 Uhr

Kontakt
Telefon: 030 - 285 33 400
Fax: 030 - 285 33 444

E-Mail: info@oasistravel.de
Internet: https://www.oasistravel.de

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben, z.B. für weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.
- optionale Ausflüge vorab buchbar

Hinweise:

- Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Voraussichtliche Hotels (o.ä.):
Santiago: 3* Panamericana Hotel Providencia
San Pedro de Atacama: 3* Hotel Diego de Almagro San Pedro de Atacama
Puerto Varas: 4* Hotel Cabaña del Lago
Punta Arenas: 3* Diego de Almagro Punta Arenas
Puerto Natales: 4* Hotel Costaustralis

1. Tag: Anreise

Flug von Deutschland in Economy Class mit renommierter Airline nach Santiago de Chile, Ankunft am Abend oder am nächsten Morgen. Empfang durch unsere lokale, deutschsprachige Reiseleitung und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Santiago de Chile (F)

Zu Beginn Ihrer Stadtrundfahrt (ca. 4 Stunden) fahren Sie zum Zentrum der Stadt bis zur Alameda, der Hauptstraße, die direkt im Herzen der Stadt liegt. In dieser Hauptstraße kann man alte, wichtige Gebäude sehen, wie zum Beispiel den Regierungspalast La Moneda, die Universidad de Chile, die Kirche San Francisco, die Nationalbibliothek und den Santa Lucia Hügel, an dem Santiago im Jahre 1541 gegründet wurde. Im Stadtzentrum besuchen Sie auch den Hauptplatz mit seiner Kathedrale und der alten Post. Ihr Weg durch Santiago führt Sie weiter zum Mercado Central, dem Hauptmarkt für Fisch und Meeresfrüchte. Der Alameda folgend überqueren Sie den Río Mapocho. Durch das Künstler- und Ausgehviertel Bellavista fahren Sie zum Aussichtspunkt Cerro San Cristóbal. Von hier aus bietet sich Ihnen ein fantastischer Blick über das scheinbar endlose Häusermeer Santiagos und die eindrucksvolle Kulisse der nahen Hochkordillere. Ein Besuch der modernen Wohngebiete Vitacura, Las Condes und des Geschäfts- und Einkaufsviertels Providencia runden Ihren Besuch der Hauptstadt ab.

3. Tag: Santiago - Calama - San Pedro de Atacama (F)

Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Calama im Norden Chiles.

Nach Ankunft Empfang am Flughafen Calama durch den lokalen Reiseleiter und Transfer zum Hotel in San Pedro de Atacama (1h 30min).

San Pedro de Atacama liegt 2.438m über dem Meeresspiegel in einer grünen Oase inmitten der Atacamawüste. Der kleine Ort befindet sich an der einstigen Inkastra e, die Cuzco mit Mittel-Chile zu Zeiten der inkaischen Besatzung verband. Hier befindet sich auch das Museum Pater Le Paige, das den Namen seines Gründers trägt. Über 4.000 Schädel, Waffen und Steinkeramik faszinieren hier den Besucher.

Ein ganz besonderes Highlight erwartet Sie am heutigen Abend: Sie bewundern den Sonnenuntergang im „Valle de la Luna" (Mondtal). Von der höchsten Düne des Tales bietet sich ein fantastischer Blick über bizarr geformtes Wüstengestein bis zu der Kulisse schneebedeckter Vulkane am Horizont, von denen der perfekt geformte Kegel des Licancabur der beeindruckendste ist.

4. Tag: San Pedro de Atacama (F)

Südlich von San Pedro liegt vor der fantastischen Kulisse schneebedeckter Vulkangipfel der Salar de Atacama, ein etwa 3000qkm großer Salzsee. Diese scheinbar lebensfeindliche Umgebung ist ein intaktes Rückzugsgebiet für Flamingos. Sie beobachten die schönen Vögel bei der Nahrungssuche und fahren anschließend ins nahegelegene Toconao. Das Dörfchen mit nur etwa 546 Einwohnern besitzt eine sehr schöne Kolonialkirche aus dem 18. Jahrhundert mit einem freistehenden Glockenturm. Charakteristisch für Toconao ist das hier verwendete weiße Vulkangestein Liparita. Die Menschen benutzen es zum Bauen ihrer Häuser und für die Herstellung schöner, kleiner Figuren, die am Hauptplatz verkauft werden.

5. Tag: San Pedro de Atacama (F)

Der Tag steht zur freien Verfügung - es kann folgender Ausflug optional vorab gebucht werden:

Optional: Ganztägiger Ausflug zu den El Tatio Geysiren & Machuca

Erkunden Sie die Tatio Geysire, ein beeindruckendes Erlebnis in 4.300 Metern Höhe. Beobachten Sie, wie die Dämpfe majestätisch aus dem Boden aufsteigen und die mächtige Energie der Erde in Aktion. Die frische Morgenluft umschmeichelt Ihr Gesicht, während Sie in die Großartigkeit dieses geothermischen Phänomens eintauchen und eine einzigartige Verbindung zur Natur herstellen. Anschließend führt Sie die Tour weiter in die charmante Stadt Machuca, eine wahre Oase mitten in der Wüste. Hier werden Sie die Authentizität dieses Ortes entdecken, während Sie mit den freundlichen Einwohnern interagieren und etwas über ihre alten Traditionen erfahren. Tauchen Sie ein in die Wärme ihrer Kultur und lassen Sie sich von der Schönheit ihrer Bräuche verzaubern.

**Anmerkung: Das El Tatio Geysirfeld hat deutlich markierte Pfade, von denen nicht abgewichen werden darf. An unmarkierten Stellen kann der Boden einbrechen, was zu schweren Verletzungen und Verbrennungen führen kann.

6. Tag: San Pedro - Calama - Santiago de Chile (F)

Transfer zum Flughafen Calama für Ihren Flug nach Santiago. Empfang am Flughafen und Transfer in Ihr Hotel.

Anschließend Besuch des Weingutes Viña Undurraga. Das Weingut wurde 1885 von Don Francisco Undurraga gegründet. Er war einer der Pioniere des Weinbaus und der Weinherstellung in Chile. In seiner Jugend reiste er nach Europa, wo er Jura und Malerei studierte. Auf dem Weg zurück nach Chile brachte er Reben aus Frankreich (Cabernet Sauvignon, Sauvignon Blanc, Merlot, Pinot Noir) und aus Deutschland (Riesling und Gewürztraminer) mit. Zu Ehren seiner Frau Ana nannte er den Weinberg "Santa Ana". Unter der Aufsicht eines französischen Weinbauexperten wurden die ersten Rebstöcke gepflanzt. Sie passten sich leicht und gut an das chilenische Klima an. Die chilenische Rebe ist die einzige "Prä-Phylloxera"-Rebe der Welt. Wie durch ein Wunder wurde Chile nicht von diesem Käfer befallen, der gegen Ende des 19. Jahrhunderts die europäischen Weinberge vollständig vernichtete. Viña Undurraga hat bei der Entwicklung seiner Weinberge besondere Sorgfalt walten lassen. Die landwirtschaftliche Tätigkeit ist auf vier Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 2500 Hektar verteilt. Die Weinkellerei ist von einem Park umgeben, der von einem französischen Künstler gestaltet wurde. Besuchen Sie die alten Bodegas und die schöne Casona. Sie erfahren etwas über den Anbau der Trauben und die Lagerung der edlen Tropfen. Zum Abschluss haben Sie die Möglichkeit einer Weinverkostung.

Die klassische Führung umfasst eine komplette Besichtigung des Parks, einschließlich der Aliwen Ecke, der Weinberge, der Bodenanalysegrube, der Weinbereitungsanlage, des Vergnügungsgartens und der unterirdischen Keller, und endet mit einer großartigen Verkostung von 3 Reserva Weinen (Marken je nach Verfügbarkeit) und einem Weinglas als Geschenk.

**Anmerkungen: Die Tour und die Weinprobe finden gemeinsam mit internationalen Reisenden und zweisprachiger Reiseleitung (Spanisch/Englisch) statt, die Transfers sind privat mit deutschsprachigem Reiseleiter.

7. Tag: Santiago de Chile - Puerto Montt - Puerto Varas (F)

Transfer vom Hotel zum Flughafen und Flug nach Puerto Montt. Ankunft und Empfang durch Ihren örtlichen Reiseleiter.

Bevor Sie nach Puerto Varas fahren, begeben Sie sich auf eine orientierende Stadtrundfahrt durch Puerto Montt.

Puerto Montt - Die Hafenstadt wurde 1850 an der Bucht von Reloncaví von vorwiegend deutschen Einwanderern gegründet. Heute noch kann man den großen Einfluss der Deutschen auf die Region an der lokalen Bauweise der Häuser erkennen. Puerto Montt lebt vor allem von seinem bedeutenden Hafen, der Lachszucht und der Forstwirtschaft. Sie fahren zum wichtigsten Platz Puerto Montts, der Plaza de Armas. Die hier stehende Kathedrale gilt als das älteste Gebäude der gesamten Region. Von einem Aussichtspunkt hoch über der Stadt bietet sich ein grandioser Blick auf die weite Bucht von Reloncaví bis zur Isla Tenglo und der gleichnamigen Meerenge. Danach geht es zum Fisch- und Meeresfrüchtemarkt Angelmo am Hafen. Frischer Fisch, kuriose Arten von lebendigen Meerestieren, sowie Käse, Wurst und Kunsthandwerk werden feilgeboten. Danach Transfer zum Hotel in Puerto Varas.

Puerto Varas - am Llanquihue See gelegen und mit Blick auf den beeindruckenden mit Schnee bedeckten Vulkan Osorno. In dem Ort, der inmitten einer wunderschönen Landschaft liegt, können Sie heute noch den starken deutschen Einfluss spüren, der auf die ersten Einwanderer zurückzuführen ist.

8. Tag: Puerto Varas (F)

Auf einer ca. einstündigen Fahrt entlang des Lago Llanquihue bestaunen Sie die üppige Landschaft des Seengebietes. Fast scheint es, als ob die Zeit stehen geblieben sei. Sie passieren das kleine Dorf Ensenada um schließlich die Petrohué Wasserfälle zu erreichen. Hier erwartet Sie ein imposantes Naturspektakel – blau schimmerndes, brausendes Wasser, welches mit unglaublicher Kraft und Geschwindigkeit die Felsen herabstürzt (ca. 30min Aufenthalt).

Danach erreichen Sie Petrohué, den westlichen Hafen des spektakulären Sees Todos los Santos (Allerheiligensee). Dort gehen Sie an Bord eines Katamarans, der sie in knapp 2h über den Lago Todos Los Santos bis nach Peulla bringen wird. Der smaragdgrün schimmernde See ist für viele Besucher der schönste See Chiles. Sie genießen herrliche Ausblicke auf die Vulkane Osorno, Puntiagudo und Tronador und passieren ausgedehnte, stille Wälder und rauschende Wasserfälle. Der Aufenthalt in dem kleinen Ort Peulla dauert ca. 3h 30min (Sommer), ca. 3h (Winter). Sie können eine Wanderung auf dem Naturlehrpfad zur „Cascada de la Novia“ unternehmen, der mitten durch den Valdivianischen Regenwald zu einem wundervollen Wasserfall führt. Außerdem gibt es die Möglichkeit vor Ort verschiedene Aktivitäten wie z.B. Canopy, Reiten, Kajak fahren wahrzunehmen (nicht eingeschlossen) und damit den Aufenthalt in Peulla unvergesslich zu machen. Natürlich haben Sie auch Gelegenheit ein Mittagessen im Hotel Natura zu genießen (nicht eingeschlossen), um danach bei einem Spaziergang zu entspannen. Anschließend Rückfahrt nach Puerto Varas.

**Anmerkung: Der Ausflug findet auf einem Boot gemeinsam mit anderen Passagieren, mit privatem deutschsprachigem Reiseleiter statt. Es besteht die Möglichkeit, dass dieser Ausflug im Frühling/Herbst wegen schlechtem Wetter storniert wird. In diesem Fall wird ein anderer Ausflug als Alternative angeboten.

9. Tag: Puerto Varas (F)

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, um die Stadt in Eigenregie zu erkunden. Es können folgende Ausflüge optional vorab gebucht werden:

Optional: Ganztagsausflug Insel Chiloé: Castro und Dalcahue - auf Gruppenbasis, englischsprachig

Die Tour beginnt mit einer ca. 30-minütigen Bootsfahrt durch den Chacao-Kanal, wo Sie eine große Vielfalt an Vögeln beobachten können. In der Stadt Chacao gehen Sie an Land, um den Stadtplatz und die Kirche zu besichtigen. Weiter geht es nach Castro, wo Sie die Stelzenhäuser von Río Gamboa, den Platz und seine Kirche sowie die Kirche von Nercón besichtigen, die beide von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurden. Danach geht es weiter nach Dalcahue, wo Sie an der schönen Uferpromenade einen Spaziergang mit Panoramablick auf die herrlichen Naturlandschaften machen und den traditionellen Handwerksmarkt und die örtliche Kirche besuchen.

**Anmerkung: Die Bootstour findet auf Gruppenbasis zusammen mit anderen Reisenden und englischsprachiger Reiseleitung statt. Bootstour wetterbedingt. Tour auf Gruppenbasis: Mindestteilnehmerzahl 2 Personen. Gegen Aufpreis kann auch die Tour auf privater Basis mit deutschsprachiger Reiseleitung organisiert werden.

Oder

Optional: Halbtagsausflug Vulkan Osorno (4h) – auf Gruppenbasis, englischsprachig

Sie sind zu einem Naturerlebnis entlang der Südseite des Llanquihue-Sees eingeladen. Ihre Reise führt Sie bis nach Ensenada, von wo aus Sie einen der wichtigsten Höhepunkte im Süden Chiles besteigen: den Vulkan Osorno. Mit seinem nahezu perfekten und stets schneebedeckten Gipfel, den Bodenfarben und Kratern können Sie, wenn das Wetter es zulässt, einen unvergleichlichen Panoramablick auf das Tal des Petrohue-Flusses und den Llanquihue-See genießen. Außerdem können Sie das Skizentrum besuchen, wo Sie mit Sesselliften hochfahren, eine heiße Schokolade in der Cafeteria genießen oder durch die unvergleichliche Vulkanlandschaft wandern können

**Anmerkung: Das Ticket für die Sesselbahn ist nicht eingeschlossen. Speisen und Getränke sind nicht im Paketpreis eingeschlossen. Tour auf Gruppenbasis: Mindestteilnehmerzahl 2 Personen.

Oder

Optional: Ausflug nach Frutillar (4h) - auf Gruppenbasis, englischsprachig

Sie fahren an der Westseite des Llanquihue-Sees entlang. Unterwegs sehen Sie die kleine Industriestadt Llanquihue, bevor Sie nach Frutillar weiterfahren, wo das Erbe der deutschen Siedler in den spektakulären traditionellen Häusern, der köstlichen Gastronomie, den farbenfrohen Gärten, den Teehäusern, dem deutschen Museum und dem modernen Theater des Sees zu sehen ist. Während der Fahrt sind Sie immer in Kontakt mit der Natur und den majestätischen Gestalten der Vulkane Osorno, Calbuco und Puntiagudo, die eine beeindruckende Kulisse schaffen, die Besucher verzaubert.

**Anmerkung: Tour auf Gruppenbasis: Mindestteilnehmerzahl 2 Personen.

10. Tag: Puerto Varas - Puerto Montt - Punta Arenas (F)

Transfer (englischsprachig) vom Hotel in Puerto Varas zum Flughafen Puerto Montt für Ihren Flug nach Punta Arenas.

Punta Arenas - die Stadt „am Ende der Welt" ist mit rund 116.000 Einwohnern der Dreh- und Angelpunkt der Magellanstraße und erster Anlaufpunkt für ausländische Besucher. Eine bunte Mischung europäischer Immigranten hat diesen Ort geprägt. Rund um die Plaza errichteten Schafzuchtbarone, Eigentümer riesiger Ländereien, ihre luxuriösen Villen. Der Blick über die bunten Dächer Punta Arenas' reicht über die Magellanstraße hinweg bis nach Feuerland.

Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel in Punta Arenas.

**Anmerkung: Der Transfer findet mit englischsprachiger Reiseleitung statt. Deutschsprachige Reiseleitung vorbehaltlich Verfügbarkeit.

11. Tag: Punta Arenas - Puerto Natales (F)

Morgens findet eine halbtägige Stadtrundfahrt (englischsprachig) durch Punta Arenas statt.

Um 1900 zählte Punta Arenas wegen seiner strategisch günstigen Lage zu den bedeutendsten Hafenstädten der Neuen Welt. Zu jener Zeit mussten alle Schiffe noch Kap Hoorn umrunden und in Punta Arenas anlegen. Viele gut erhaltene Bauwerke lassen den damaligen Reichtum der Stadt bis heute spürbar werden. Sie lernen auf Ihrer Rundfahrt die schöne Avenida Independencia kennen und können dabei die zahlreichen Monumente am Straßenrand bewundern. Dann geht es zum Aussichtspunkt des Cerro La Cruz, wo Sie einen tollen Blick über die bunten Dächer der Stadt bis zur Magellanstraße und nach Feuerland haben. Zum Abschluss halten Sie an der Plaza Muñoz Gamero, in deren Mitte das Ehrenmal für Hernando de Magallanes, umringt von Indianern, steht. Man sagt, wenn man die Zehe eines Indianers küsst, kehrt man nach Punta Arenas zurück!

Anschließend Transfer (englischsprachig) zum Busbahnhof.

**Anmerkung: Stadtrundfahrt und Transfer mit englischsprachiger Reiseleitung. Deutschsprachige Reiseleitung vorbehaltlich Verfügbarkeit.

Mit dem öffentlichen Bus (ohne Reiseleitung) geht es anschließend in Richtung Norden durch die endlose patagonische Steppe und vorbei an Flüssen, Wäldern und Schaffarmen. Ziel der Reise ist Puerto Natales, das hauptsächlich als Ausgangspunkt für einen Besuch des Nationalparks Torres del Paine und des Balmaceda-Gletschers dient.

Puerto Natales - In dieser Stadt, dem Tor zum berühmten Nationalpark Torres del Paine, mischt sich die bäuerliche Identität der lokalen Viehzüchter mit dem wachsenden Abenteuertourismus. Besteigen Sie den Cerro Dorotea, um Puerto Natales von oben zu sehen. Mit etwas Glück können Sie den majestätischen Flug des Kondors bestaunen, der an den Steilwänden des Hügels nistet. Entdecken Sie die Höhle des Milodon und erfahren Sie mehr über die Geschichte dieses behäbigen Riesen, der vor mehr als 10.000 Jahren im äußersten Süden Chiles lebte. Fahren Sie mit dem Schiff durch den Fjord „Ultima Esperanza“ und lassen Sie sich von den Gletschern, die Sie auf dem Weg entdecken werden, begeistern. Staunen Sie über die zahllosen Freiluftaktivitäten, die Sie hier ausüben können und bewundern Sie die intensiven Farben von Ihrem Fahrrad oder Kajak aus, die den Himmel beim Sonnenuntergang einfärben. Da aber physische Anstrengung nicht alles ist, laben Sie sich an der üppigen patagonischen Küche und kommen Sie in den exzellenten Hotels wieder zu Kräften, die Sie hier finden werden.

Transfer vom Busbahnhof zum Hotel.

**Anmerkung: der Transfer findet mit englischsprachiger Reiseleitung statt. Deutschsprachige Reiseleitung vorbehaltlich Verfügbarkeit.

12. Tag: Puerto Natales - Torres del Paine Nationalpark - Puerto Natales (F)

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer Ganztagestour (ca. 8 Stunden) durch den Nationalpark Torres del Paine auf, der 150km nordwestlich von Puerto Natales liegt. Dieses Naturschutzgebiet zählt zu dem Eindrucksvollsten, was der Süden Chiles zu bieten hat. Sie fahren durch eine Landschaft aus Seen, bizarren Bergformationen und schneebedeckten Gipfeln und besuchen u.a. den Salto Grande Wasserfall. Auf dem Weg in den Paine Park besichtigen Sie die Milodon-Höhle, in der ein gigantisches prähistorisches Faultier entdeckt wurde. Eine Nachbildung des Riesenfaultiers wurde am Höhleneingang aufgestellt.

**Anmerkung: Der Ausflug findet gemeinsam mit anderen Reisenden und englischsprachiger Reiseleitung statt.

13. Tag: Puerto Natales (F)

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Optional vorab buchbar: Ausflug per Schiff zu den Gletschern Serrano und Balmaceda (9h) - auf Gruppenbasis, englischsprachig

Heute fahren Sie von Puerto Natales durch die Bucht der Letzten Hoffnung bis zum Abfluss des Serrano-Flusses. Während der Schifffahrt sehen Sie Südbuchenwälder, Cormorane und mit viel Glück auch Seehunde. Langsam nähert sich das Schiff dem beeindruckenden Balmaceda Gletscher, welcher sich steil und unaufhaltsam vom Gipfel des Cerro Balmaceda (2.250m) talwärts schiebt. Ein bisschen weiter halten Sie am Rio Serrano und unternehmen eine Wanderung durch den Südbuchenwald bis zu einer Lagune. Dort haben Sie einen schönen Blick auf den Serrano Gletscher und können das Kalben des Gletschers beobachten, der ständig große Eisstücke fallen lässt und ungeheuer viel Lärm macht. Es steht genug Zeit zur Verfügung um die patagonische Fauna näher kennenzulernen. Gegen 17:00 Uhr werden Sie wieder in Puerto Natales ankommen. Das Mittagessen werden Sie in einer nahegelegenen Hostería einnehmen.

**Anmerkung: Dieser Ausflug findet zusammen mit anderen internationalen Reisenden und mit spanisch- und englischsprachiger Reiseleitung statt, vorbehaltlich der Wetterbedingungen. Transfer Hotel-Pier-Hotel nur mit spanischsprachigem Fahrer. In der Nebensaison von April bis September nur zweimal die Woche mit mindestens 10 Passagieren (unter Vorbehalt). Physische Kondition: Leichter Weg zum Gletscher Serrano mit Auf- und Abstiegen auf einem steinigen und sandigen Pfad, der an den See grenzt.

14. Tag: Puerto Natales - Punta Arenas - Santiago (F)

Transfer zum Busbahnhof Puerto Natales mit spanischsprachigem Fahrer ohne Reiseleitung und Fahrt im öffentlichen Bus zum Flughafen Punta Arenas (unbegleitet).

Dort werden Sie von einem englischsprachigen Reiseleiter empfangen, der Ihnen am Flughafen assistieren wird. Flug zurück nach Santiago.

Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel.

15. Tag: Santiago - Rückflug (F)

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa.

Für ein noch intensiveres Reiseerlebnis bieten wir individuelle Verlängerungen in verschiedene Regionen an.

Beispielsweise:

Osterinsel Paket 4T/3N

Santiago Wein Paket 3T/2N

Viña del Mar & Valparaíso Paket 2T/1N

16. Tag: Ankunft in Deutschland

Nach der Ankunft in Deutschland endet Ihre Reise.